

Sitzung der vorberatenden Kommission

Autor(en): **Heim, A.**

Objektyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **79 (1896)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

I.

Sitzung der vorberatenden Kommission

den 2. August, nachmittags 4 Uhr,
im Uebungssaal B der Tonhalle in Zürich.

Präsident: Herr Prof. Dr. A. Heim, Zürich.

Anwesend sind:

A. Jahresvorstand:

Herr Professor Dr. A. Heim, Präsident, Zürich.
" " Dr. F. Rudio, Vizepräsident, Zürich.
" Dr. Aug. Aeppli, Sekretär.
" Professor C. Bourgeois, Sekretär.

B. Zentralkomitee:

Herr Professor Dr. F. A. Forel, Präsident, Morges.
" " H. Dufour, Vizepräsident, Lausanne.
" " H. Golliez, Sekretär, Lausanne.
" " Dr. A. Lang, Zürich.
Fräulein Fanny Custer, Quästorin, Aarau.

**C. Ehemalige Jahrespräsidenten, ehemalige Mitglieder
des Zentralkomitees, Präsidenten der Kommissionen
und Abgeordnete der kantonalen naturforschenden
Gesellschaften und der permanenten Sektionen:**

Aargau:	Herr Dr. H. Fischer-Siegwart, Zofingen.
Basel:	„ Prof. Dr. E. Hagenbach - Bischoff, Basel.
	„ Dr. A. Gutzwiller, Basel.
Bern:	„ Prof. Dr. E. Brückner, Bern.
	„ „ Dr. J. H. Graf, Bern.
	„ „ Dr. G. Huber, Bern.
	„ Dr. Theodor Steck, Bern.
	„ Prof. Dr. Th. Studer, Bern.
Genf:	„ M. Micheli, Genève.
	„ E. Sarasin, Genève.
Glarus:	„ J. Oberholzer, Glarus.
Luzern:	„ Dr. O. Suidter, Luzern.
Neuenburg:	„ Prof. Dr. Trippet, Neuchâtel.
	„ „ Dr. L. Du Pasquier, Neuchâtel.
Schaffhausen:	„ „ Dr. J. Meister, Schaffhausen.
St. Gallen:	„ „ Moser, St. Gallen.
Thurgau:	„ „ Dr. Hess, Frauenfeld.
Unterwalden:	„ Dr. Ed. Ettlín, Sarnen.
Waadt:	„ Dr. Paul Jaccard, Lausanne.
	„ Dr. Louis Pelet, Lausanne.
	„ Prof. Dr. E. Renevier, Lausanne.
Wallis:	„ Herm. Goll, Lausanne.
	„ Prof. de Riedmatten, Sion.
Winterthur:	„ „ Dr. Jul. Weber, Winterthur.
Zürich:	„ „ Dr. C. Cramer, Zürich I.
	„ Dr. J. Früh, Zürich IV.
	„ Prof. Dr. A. Kleiner, Zürich IV.
	„ „ Dr. W. Ritter, Zürich V.
	„ „ Dr. C. Schröter, Zürich V.

Verhandlungen.

1. Der Präsident begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die Liste der Mitglieder des Jahresvorstandes, des Zentralkomites und der angemeldeten Delegierten der kantonalen Gesellschaften, der permanenten Sektionen, der Kommissionspräsidenten etc. wird verlesen. Davon sind die vorstehend genannten Herren anwesend.

2. Herr Prof. Dr. F. A. Forel verliest den Bericht des Zentralkomites über das Jahr 1895/96.

Die Versammlung beschliesst einstimmig, den Bericht des Zentralkomites der Hauptversammlung zur Genehmigung zu empfehlen.

3. Herr Prof. Dr. A. Lang verliest den Bericht der Quästorin, Fräulein F. Custer über die Rechnung für 1895/96.

Das Zentralkomite hat die Rechnung geprüft, ebenso die vom Jahresvorstand bezeichneten Revisoren: Herr Professor Dr. G. Lunge, Herr Dr. H. Kronauer und Herr A. Bodmer-Beder, welche die Rechnung in einem schriftlichen Bericht zur Genehmigung empfehlen. (Siehe die nachfolgende Rechnung.)

Einstimmig wird beschlossen, der Hauptversammlung die Rechnung zur Genehmigung zu empfehlen unter bester Verdankung an die Quästorin.

4. Die sämtlichen Jahresberichte der ständigen Kommissionen liegen auf dem Kanzleische zur Einsicht auf. Nach gewalteter Diskussion werden folgende Kommissionsanträge, welche vom Zentralkomite unterstützt werden, angenommen, und der Hauptversammlung zur Genehmigung empfohlen:

a. Bibliothekskommission:

- α. Herr Prof. Dr. Graf in Bern erhält die gewünschte Entlassung als Bibliothekar unter bester Verdankung seiner Verdienste um die Bibliothek.
- β. Herr Prof. Dr. Graf wird zum Ehrenmitgliede der Bibliothekskommission ernannt.
- γ. Zum Oberbibliothekar wird vorgeschlagen: Herr Dr. Theod. Steck in Bern.
- δ. Zum Mitgliede der Bibliothekskommission wird ebenfalls Hr. Dr. Theod. Steck vorgeschlagen.
- ε. Die Bibliothekskommission erhält für 1896/97 einen ordentlichen Kredit von 1020 Fr.
- ζ. Dieselbe erhält ausserdem einen ausserordentlichen Kredit bis zum Betrage von 200 Fr. zur Bezahlung rückständiger Rechnungen, nach deren Prüfung durch das Zentralkomitee.

b. Denkschriftenkommission:

- α. Die Rechnung der Denkschriftenkommission wird zukünftig je mit 31. Dez. abgeschlossen.
- β. Die schweizer. naturforschende Gesellschaft tritt an die Denkschriftenkommission den Vorrat an ältern Publikationen (Denkschriften etc.) ab, unter folgenden Bedingungen:

Die Denkschriftenkommission ist mit der Aufbewahrung und mit dem Verkauf beauftragt.

Die Nettoeinnahmen fallen in die Kasse der Kommission.

Die Kommission darf ohne Einwilligung des Zentralkomitees nicht den Vorrat en bloc verkaufen.

Sie soll der Bibliothek der schweiz. naturforschenden Gesellschaft unentgeltlich die nötige Anzahl von Exemplaren für den Tausch etc. zur Verfügung stellen.

Bei einer allfälligen Liquidation der Kommission fällt der Restvorrat von Publikationen an die Gesellschaft zurück.

c. Erdbebenkommission:

α. Herr Prof. Dr. Hagenbach-Bischoff in Basel erhält die gewünschte Entlassung als Mitglied der Kommission unter Verdankung der vorzüglichen geleisteten Dienste.

β. Als Ersatz für ihn wird vorgeschlagen Herr Prof. Alb. Riggenbach in Basel.

γ. Als Ersatz für den verstorbenen Prof. Dr. Aug. Jaccard in Locle wird als neues Mitglied vorgeschlagen Herr Prof. Dr. Léon Du Pasquier in Neuenburg.

δ. Die Kommission erhält einen festen Kredit von 50 Fr., welchen das Zentralkomitee je nach Bedürfnis bis auf 100 Fr. erhöhen kann.

d. Limnologische Kommission:

α. Die Demission von Herrn Prof. Xav. Arnet in Luzern wird unter bester Verdankung der vorzüglichen geleisteten Dienste genehmigt.

β. An dessen Stelle wird als neues Mitglied vorgeschlagen Herr Dr. O. Suidter, Apotheker in Luzern.

γ. Die Kommission erhält einen festen Kredit von 100 Fr.; im Fall des Bedürfnisses kann derselbe vom Zentralkomitee bis auf 200 Fr. erhöht werden.

e. Flusskommission:

Dieselbe erhält einen Kredit von 100 Fr.

f. Kommission für die Landesausstellung in Genf:

Die Kommission erhält für dieses Jahr einen Kredit von 200 Fr. an Stelle des letztjährigen, nicht-angetasteten, gleich hohen Kredites.

5. Die Liste der neu angemeldeten Mitglieder wird verlesen und sämtliche 70 zur Aufnahme in die Gesellschaft empfohlen.
6. Der Zentralpräsident macht Mitteilung davon, dass aus dem Kanton Unterwalden die Einladung gekommen, die nächste Jahresversammlung in Engelberg abzuhalten. Die Einladung wird einstimmig angenommen.

Zum Jahrespräsidenten wird vorgeschlagen Herr Dr. Ed. Ettl in Landenberg bei Sarnen.

7. Das nachstehende vom Jahresvorstand vorgelegte Programm für die Haupt- und Sektionsversammlungen wird genehmigt:

Sonntag, den 2. August.

- 8 h. abends: Empfang der Gäste und Kollation in den Uebungssälen der Tonhalle, dargeboten von der Zürcher naturforschenden Gesellschaft.

Montag, den 3. August.

Erste Hauptversammlung im gr. Saal der Tonhalle.

- 8 h.: Eröffnungsrede des Jahrespräsidenten, Herrn Prof. Dr. A. Heim in Zürich: „Erinnerungen an Arnold Escher von der Linth.“
 - 10 h.: Vortrag von Herrn Geheimrat Prof. Dr. E. Ziegler in Freiburg i. B.: „Ueber die Zweckmässigkeit pathologischer Lebensvorgänge.“
 - 11 h.: Generalbericht der schweizer. Moorkommission; Berichterstatter Herr Dr. J. Früh in Zürich.
 - 12 h.: Vortrag von Hrn. Prof. C. Zchokke in Aarau: „Die neueren Verfahren der Wasserstands-Prognose.“
- Zwischen den Vorträgen werden, so weit es die Zeit erlaubt, Kommissionsberichte und andere geschäftliche Traktanden eingeschoben.
-

1 h.: Bankett im Tonhalle-Pavillon.

4 „ Dampfschiffahrt nach der Ufenau: Aufführungen durch den Universitätsturnverein und den Studentengesangverein. Auf der Rückfahrt Erfrischungen.

Dienstag, den 4. August, von 8 Uhr an:

Sektionssitzungen.

Sektion für Mathematik im Aud. IV der Universität.

Sektion für Physik im eidg. Physikgebäude, II c.

Sektion für Meteorologie, Geodäsie und Astronomie im eidg. Physikgebäude, kleiner Hörsaal.

Sektion für Chemie und chemische Technologie im eidg. Chemiegebäude, 7 d.

Sektion für Mineralogie und Petrographie im Polytechnikum, 16 d (von 9 h. an). (8—9 h.: Generalversammlung der Schweiz. Geolog. Gesellschaft im Aud. 26 c.)

Sektion für Geologie und Paläontologie im Polytechnikum, 26 c. (8—9 h.: Generalversammlung der Schweiz. Geolog. Gesellschaft im Aud. 26 c.)

Sektion für Botanik, vormittags im Gebäude für Land- und Forstwirtschaft, 9 d, nachmittags im Botanischen Garten. (8—8¹/₂ h.: VII. ordentliche Versammlung der Schweiz. Botanischen Gesellschaft im Aud. 9 d.)

Sektion für Land- und Forstwirtschaft im Gebäude für Land- und Forstwirtschaft, 3 c.

Sektion für Zoologie im zoologischen Laboratorium der Universität.

Sektion für Anatomie und Embryologie im Auditorium des Anatomiegebäudes.

Sektion für Medizin im chirurgischen Operationssaal des Kantonsspitals.

Sektion für Pharmacie und Lebensmittelchemie im eidg.
Chemiegebäude, 19 c.

Sektion für Ethnographie und Geographie im Polytech-
nikum, 15 c.

Sektion f. Ingenieurwissenschaften im Polytechnikum, 3 b.

Pause für Frühstück oder Mittagessen nach Ermessen
der einzelnen Sektionen.

Von 6 h. an bei günstiger Witterung: Waldspaziergänge
in der Nähe des Dolders.

Von 8 h. an bei jeder Witterung: Freie Vereinigung
im Dolder-Restaurant. Abendunterhaltung unter
gütiger Mitwirkung des Fräulein Emmy Häuser-
mann, des Männerchors Zürich, des Turnvereins
„Alte Sektion“ etc. etc.

Mittwoch, den 5. August.

Zweite Hauptversammlung im grossen Saal der
Tonhalle.

8 h.: Vortrag von Hrn. Prof. Henri Dufour in Lausanne:
„L'étude de la radiation solaire en Suisse.“

9 „ Vortrag von Herrn Prof. Dr. C. F. Geiser in
Zürich: „Bundesrat Schenk.“

11 „ Vortrag von Herrn Prof. Dr. C. Schröter in
Zürich: „Die Flora der Seen.“

Die geschäftlichen Traktanden werden zwischen den Vor-
trägen behandelt.

12⁵⁰ h.: Fahrt mit Extrazug nach dem Uetliberg.

2 „ Bankett auf dem Uetliberg.

5¹⁵, 6³⁰ oder 7⁵⁰ Rückfahrt nach Zürich.

Schluss der Sitzung 6¹/₄ Uhr.
